

II

(Rechtsakte ohne Gesetzescharakter)

VERORDNUNGEN

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2015/228 DER KOMMISSION

vom 17. Februar 2015

zur Ersetzung der Anhänge I bis VII der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates vom 18. Dezember 2008 über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 72,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Anhänge I bis VII der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 wurden im Wege der Verordnung (EU) Nr. 517/2013 des Rates⁽²⁾ aufgrund des Beitritts Kroatiens zur Europäischen Union angepasst. Gleichzeitig wurde in der Verordnung (EU) Nr. 517/2013 der Einführung des Euro in Estland Rechnung getragen.
- (2) Die Umstellung auf den Euro in Lettland und Litauen gilt ab dem 1. Januar 2014 bzw. ab dem 1. Januar 2015. Die Anhänge I bis IV und VII sind folglich entsprechend anzupassen.
- (3) Das Vereinigte Königreich hat der Kommission mitgeteilt, dass es sich gemäß Artikel 4 des dem Vertrag über die Europäische Union und dem Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union beigefügten Protokolls Nr. 21 über die Position des Vereinigten Königreichs und Irlands hinsichtlich des Raums der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts an der Anwendung der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 beteiligen möchte. Daher sollten die Angaben zum Vereinigten Königreich in die Anhänge II und IV bis VII aufgenommen werden.
- (4) Dänemark hat sich nach Artikel 1 und 2 des dem Vertrag über die Europäische Union und dem Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union beigefügten Protokolls Nr. 22 über die Position Dänemarks nicht an der Annahme der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 beteiligt und beteiligt sich auch nicht an der Annahme der vorliegenden Verordnung; Dänemark ist daher weder durch die Verordnung (EG) Nr. 4/2009 noch durch diese Durchführungsverordnung gebunden noch sind diese Verordnungen Dänemark gegenüber anwendbar.

⁽¹⁾ ABl. L 7 vom 10.1.2009, S. 1.

⁽²⁾ Verordnung (EU) Nr. 517/2013 des Rates vom 13. Mai 2013 zur Anpassung einiger Verordnungen und Beschlüsse in den Bereichen freier Warenverkehr, Freizügigkeit, Gesellschaftsrecht, Wettbewerbspolitik, Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit, Tier- und Pflanzengesundheit, Verkehrspolitik, Energie, Steuern, Statistik, transeuropäische Netze, Justiz und Grundrechte, Recht, Freiheit und Sicherheit, Umwelt, Zollunion, Außenbeziehungen, Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik und Organe aufgrund des Beitritts der Republik Kroatien (ABl. L 158 vom 10.6.2013, S. 1).

- (5) Gemäß Artikel 3 Absatz 2 des Abkommens vom 19. Oktober 2005 zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Königreich Dänemark über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen ⁽¹⁾ hat Dänemark die Kommission über seine Entscheidung in Kenntnis gesetzt, den Inhalt der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 teilweise anzuwenden ⁽²⁾, soweit die Verordnung (EG) Nr. 44/2001 des Rates ⁽³⁾, die Gegenstand des oben genannten Abkommens vom 19. Oktober 2005 ist, durch die Verordnung (EG) Nr. 4/2009 geändert wird. Daher sollten die Angaben zu Dänemark in die Anhänge II und IV aufgenommen werden.
- (6) Zu ändern sind auch einige Abschnitte der Anhänge VI und VII, um deren Anwendung zu erleichtern.
- (7) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des gemäß Artikel 70 der Verordnung (EG) Nr. 2201/2003 des Rates ⁽⁴⁾ eingesetzten Ausschusses.
- (8) Der Eindeutigkeit halber sollten die Anhänge I bis VII der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 daher ersetzt werden —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge I bis VII der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 werden durch den Anhang der vorliegenden Verordnung ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt gemäß den Verträgen unmittelbar in den Mitgliedstaaten.

Brüssel, den 17. Februar 2015

Für die Kommission
Der Präsident
Jean-Claude JUNCKER

⁽¹⁾ ABl. L 299 vom 16.11.2005, S. 62.

⁽²⁾ ABl. L 149 vom 12.6.2009, S. 80.

⁽³⁾ Verordnung (EG) Nr. 44/2001 des Rates vom 22. Dezember 2000 über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen (ABl. L 12 vom 16.1.2001, S. 1).

⁽⁴⁾ Verordnung (EG) Nr. 2201/2003 des Rates vom 27. November 2003 über die Zuständigkeit, Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Ehesachen und in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1347/2000 (ABl. L 338 vom 23.12.2000, S. 1).

ANHANG

„ANHANG I

AUSZUG AUS EINER ENTSCHEIDUNG/EINEM GERICHTLICHEN VERGLEICH IN UNTERHALTSSACHEN, DIE/DER KEINEM ANERKENNUNGS- UND VOLLSTRECKBARERKLÄRUNGSVERFAHREN UNTERLIEGT

(Artikel 20 und Artikel 48 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates vom 18. Dezember 2008 über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen (1))

WICHTIG

Vom Ursprungsgericht auszufertigen

Nur auszufertigen, wenn die Entscheidung oder der gerichtliche Vergleich im Ursprungsmitgliedstaat vollstreckbar ist

Es sind nur die Angaben zu machen, die in der Entscheidung oder in dem gerichtlichen Vergleich stehen oder die dem Ursprungsgericht mitgeteilt wurden

1. ART DES SCHRIFTSTÜCKS

- Entscheidung Gerichtlicher Vergleich

Datum und Aktenzeichen:

Die Entscheidung/der gerichtliche Vergleich wird in einem anderen Mitgliedstaat anerkannt und kann dort vollstreckt werden, ohne dass die Anerkennung angefochten werden kann und ohne dass es einer Vollstreckbarerklärung bedarf (Artikel 17 und 48 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009).

2. URSPRUNGSGERICHT

2.1. Bezeichnung:

2.2. Anschrift:

2.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

2.2.2. PLZ und Ort:

2.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei Finnland Schweden

2.3. Telefon/Fax/E-Mail:

3. ANTRAGSTELLER (2) (3)

3.1. Person A

3.1.1. Name und Vorname(n):

3.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

(1) ABl. L 7 vom 10.1.2009, S. 1.

(2) Sind die Parteien in der Entscheidung/dem gerichtlichen Vergleich nicht als Antragsteller oder Antragsgegner ausgewiesen, so sind sie unterschiedslos als Antragsteller oder Antragsgegner anzugeben.

(3) Betrifft die Entscheidung/der gerichtliche Vergleich mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

3.1.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.1.4. Anschrift:

3.1.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.1.4.2. PLZ und Ort:

3.1.4.3. Land:

3.1.5. Die Person hat

3.1.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

Ja Nein

3.1.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

Ja Nein

3.1.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können:

Ja Nein

3.2. **Person B**

3.2.1. Name und Vorname(n):

3.2.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

3.2.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.2.4. Anschrift:

3.2.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.2.4.2. PLZ und Ort:

3.2.4.3. Land:

3.2.5. Die Person hat

3.2.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

Ja Nein

3.2.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

Ja Nein

3.2.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können:

Ja Nein

3.3. **Person C**

3.3.1. Name und Vorname(n):

3.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

3.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.3.4. Anschrift:

3.3.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.3.4.2. PLZ und Ort:

3.3.4.3. Land:

3.3.5. Die Person hat

3.3.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

Ja Nein

3.3.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

Ja Nein

3.3.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können:

Ja Nein

4. ANTRAGSGEGNER ⁽¹⁾ ⁽²⁾

4.1. **Person A**

4.1.1. Name und Vorname(n):

4.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.1.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

4.1.4. Anschrift:

4.1.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.1.4.2. PLZ und Ort:

4.1.4.3. Land:

(1) Sind die Parteien in der Entscheidung/dem gerichtlichen Vergleich nicht als Antragsteller oder Antragsgegner ausgewiesen, so sind sie unterschiedslos als Antragsteller oder Antragsgegner anzugeben.

(2) Betrifft die Entscheidung/der gerichtliche Vergleich mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

4.1.5. Die Person hat

4.1.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

Ja Nein

4.1.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

Ja Nein

4.1.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können:

Ja Nein

4.2. **Person B**

4.2.1. Name und Vorname(n):

4.2.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.2.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

4.2.4. Anschrift:

4.2.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.2.4.2. PLZ und Ort:

4.2.4.3. Land:

4.2.5. Die Person hat

4.2.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

Ja Nein

4.2.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

Ja Nein

4.2.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können:

Ja Nein

4.3. **Person C**

4.3.1. Name und Vorname(n):

4.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

4.3.4. Anschrift:

4.3.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.3.4.2. PLZ und Ort:

4.3.4.3. Land:

4.3.5. Die Person hat

4.3.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

Ja Nein

4.3.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

Ja Nein

4.3.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können:

Ja Nein

5. TENOR DER ENTSCHEIDUNG/INHALT DES GERICHTLICHEN VERGLEICHS

5.1. Währung

Euro (EUR) Bulgarischer Lev (BGN) Tschechische Krone (CZK) Kroatische Kuna (HRK) Ungarischer Forint (HUF) Polnischer Zloty (PLN) Rumänischer Leu (RON) Schwedische Krone (SEK) Sonstige (ISO-Code angeben):

5.2. Unterhaltsforderung ⁽¹⁾

5.2.1. Unterhaltsforderung A

5.2.1.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))

an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)

Person, der Unterhalt zusteht:

..... (Name und Vorname(n))

5.2.1.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:

.....

(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)

Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

⁽¹⁾ Betrifft die Entscheidung/der gerichtliche Vergleich mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

5.2.1.3. Ratenzahlung

Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ)	Betrag

5.2.1.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

Wöchentlich

Monatlich

Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:

Ab dem: (TT/MM/JJJJ)

Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis):

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:

Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.1.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ))

Betrag:

Zahlungsart:

.....

.....

5.2.1.6. Zinsen (falls in der Entscheidung/dem gerichtlichen Vergleich angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.1.7. Sachleistungen (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.2.1.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.2.2. Unterhaltsforderung B

5.2.2.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))

an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)

Person, der Unterhalt zusteht:

..... (Name und Vorname(n))

5.2.2.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:

.....

(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)

Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

5.2.2.3. Ratenzahlung

Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ)	Betrag

5.2.2.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

Wöchentlich

Monatlich

Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:

Ab dem: (TT/MM/JJJJ)

Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis):

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:

Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.2.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ))

Betrag:

Zahlungsart:

.....

.....

5.2.2.6. Zinsen (falls in der Entscheidung/dem gerichtlichen Vergleich angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.2.7. Sachleistungen (bitte angeben):

.....
.....
.....

5.2.2.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

.....
.....
.....

5.2.3. *Unterhaltsforderung C*

5.2.3.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))

an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)
Person, der Unterhalt zusteht:

..... (Name und Vorname(n))

5.2.3.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:

.....
(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)

Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

5.2.3.3. Ratenzahlung

Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ)	Betrag

5.2.3.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

Wöchentlich

Monatlich

Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:

Ab dem: (TT/MM/JJJJ)

Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ)) oder Ereignis:

.....

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:

Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.3.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ)) bis (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

Zahlungsart:

.....

.....

5.2.3.6. Zinsen (falls in der Entscheidung/dem gerichtlichen Vergleich angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.3.7. Sachleistungen (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.2.3.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.3. **Gebühren und Kosten**

Laut Entscheidung/gerichtlichem Vergleich hat

..... (Name und Vorname(n))

den Betrag von

an (Name und Vorname(n)) zu zahlen.

Falls weitere Blätter beigefügt wurden, Zahl der Blätter:

Geschehen zu am (TT/MM/JJJJ)

Unterschrift und/oder Dienstsiegel des Ursprungsgerichts:

.....

ANHANG II

AUSZUG AUS EINER ENTSCHEIDUNG/EINEM GERICHTLICHEN VERGLEICH IN UNTERHALTSSACHEN, DIE/DER EINEM ANERKENNUNGS- UND VOLLSTRECKBARERKLÄRUNGSVERFAHREN UNTERLIEGT

(Artikel 28 und Artikel 75 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates vom 18. Dezember 2008 über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen (1))

WICHTIG

Vom Ursprungsgericht auszufertigen

Nur auszufertigen, wenn die Entscheidung oder der gerichtliche Vergleich im Ursprungsmitgliedstaat vollstreckbar ist

Es sind nur die Angaben zu machen, die in der Entscheidung oder in dem gerichtlichen Vergleich stehen oder die dem Ursprungsgericht mitgeteilt wurden

1. ART DES SCHRIFTSTÜCKS

- Entscheidung
- Gerichtlicher Vergleich

Datum und Aktenzeichen:

2. URSPRUNGSGERICHT

2.1. Bezeichnung:

2.2. Anschrift:

2.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

2.2.2. PLZ und Ort:

2.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Dänemark Deutschland Estland Irland
- Griechenland Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen
- Luxemburg Ungarn Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien
- Slowenien Slowakei Finnland Schweden Vereinigtes Königreich

2.3. Telefon/Fax/E-Mail:

3. ANTRAGSTELLER (2) (3)

3.1. Person A

3.1.1. Name und Vorname(n):

3.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

(1) ABl. L 7 vom 10.1.2009, S. 1.
 (2) Sind die Parteien in der Entscheidung/dem gerichtlichen Vergleich nicht als Antragsteller oder Antragsgegner ausgewiesen, so sind sie unterschiedslos als Antragsteller oder Antragsgegner anzugeben.
 (3) Betrifft die Entscheidung/der gerichtliche Vergleich mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

3.1.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.1.4. Anschrift:

3.1.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.1.4.2. PLZ und Ort:

3.1.4.3. Land:

3.1.5. Die Person hat

3.1.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

Ja Nein

3.1.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

Ja Nein

3.1.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr.4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können: (1)

Ja Nein

3.2. **Person B**

3.2.1. Name und Vorname(n):

3.2.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

3.2.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.2.4. Anschrift:

3.2.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.2.4.2. PLZ und Ort:

3.2.4.3. Land:

3.2.5. Die Person hat

3.2.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

Ja Nein

3.2.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

Ja Nein

3.2.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr.4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können: (2)

Ja Nein

(1) Für Dänemark die Verwaltungsbehörden, die im Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Königreich Dänemark über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen aufgeführt sind (ABl. L 251 vom 21.9.2013, S. 1).

(2) Für Dänemark die Verwaltungsbehörden, die im Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Königreich Dänemark über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen aufgeführt sind (ABl. L 251 vom 21.9.2013, S. 1).

3.3. Person C

3.3.1. Name und Vorname(n):

3.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

3.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.3.4. Anschrift:

3.3.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.3.4.2. PLZ und Ort:

3.3.4.3. Land:

3.3.5. Die Person hat

3.3.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

 Ja Nein

3.3.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

 Ja Nein3.3.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr.4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können: ⁽¹⁾ Ja Nein**4. ANTRAGSGEGNER ⁽²⁾ ⁽³⁾****4.1. Person A**

4.1.1. Name und Vorname(n):

4.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.1.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

4.1.4. Anschrift:

4.1.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.1.4.2. PLZ und Ort:

4.1.4.3. Land:

⁽¹⁾ Für Dänemark die Verwaltungsbehörden, die im Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Königreich Dänemark über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen aufgeführt sind (ABl. L 251 vom 21.9.2013, S. 1).

⁽²⁾ Sind die Parteien in der Entscheidung/dem gerichtlichen Vergleich nicht als Antragsteller oder Antragsgegner ausgewiesen, so sind sie unterschiedslos als Antragsteller oder Antragsgegner anzugeben.

⁽³⁾ Betrifft die Entscheidung/der gerichtliche Vergleich mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

4.1.5. Die Person hat

4.1.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

Ja Nein

4.1.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

Ja Nein

4.1.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr.4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können: (1)

Ja Nein

4.2. **Person B**

4.2.1. Name und Vorname(n):

4.2.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.2.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

4.2.4. Anschrift:

4.2.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.2.4.2. PLZ und Ort:

4.2.4.3. Land:

4.2.5. Die Person hat

4.2.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

Ja Nein

4.2.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

Ja Nein

4.2.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr.4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können: (2)

Ja Nein

4.3. **Person C**

4.3.1. Name und Vorname(n):

4.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

(1) Für Dänemark die Verwaltungsbehörden, die im Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Königreich Dänemark über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen aufgeführt sind (ABl. L 251 vom 21.9.2013, S. 1).

(2) Für Dänemark die Verwaltungsbehörden, die im Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Königreich Dänemark über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen aufgeführt sind (ABl. L 251 vom 21.9.2013, S. 1).

4.3.4. Anschrift:

4.3.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.3.4.2. PLZ und Ort:

4.3.4.3. Land:

4.3.5. Die Person hat

4.3.5.1. Prozesskostenhilfe erhalten:

Ja Nein

4.3.5.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:

Ja Nein

4.3.5.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr.4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können: (1)

Ja Nein

5. TENOR DER ENTSCHEIDUNG/INHALT DES GERICHTLICHEN VERGLEICHS

5.1. **Währung**

Euro (EUR) Bulgarischer Lev (BGN) Tschechische Krone (CZK) Dänische Krone (DKK) Pfund Sterling (GBP) Kroatische Kuna (HRK) Ungarischer Forint (HUF) Polnischer Zloty (PLN) Rumänischer Leu (RON) Schwedische Krone (SEK) Sonstige (ISO-Code angeben):

5.2. **Unterhaltsforderung** (2)

5.2.1. *Unterhaltsforderung A*

5.2.1.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))

an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)

Person, der Unterhalt zusteht:

..... (Name und Vorname(n))

5.2.1.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:

.....

(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)

Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

(1) Für Dänemark die Verwaltungsbehörden, die im Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Königreich Dänemark über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen aufgeführt sind (Abl. L 251 vom 21.9.2013, S. 1).

(2) Betrifft die Entscheidung/der gerichtliche Vergleich mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

5.2.1.3. Ratenzahlung

Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ)	Betrag

5.2.1.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

Wöchentlich

Monatlich

Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:

Ab dem: (TT/MM/JJJJ)

Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ)) oder Ereignis:

.....

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:

.....

Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.1.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ))

Betrag:

Zahlungsart:

.....

.....

5.2.1.6. Zinsen (falls in der Entscheidung/dem gerichtlichen Vergleich angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.1.7. Sachleistungen (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.2.1.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.2.2. Unterhaltsforderung B

5.2.2.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))

an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)
Person, der Unterhalt zusteht:

..... (Name und Vorname(n))

5.2.2.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:

.....

(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)

Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

5.2.2.3. Ratenzahlung

Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ)	Betrag

5.2.2.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

Wöchentlich

Monatlich

Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:

Ab dem: (TT/MM/JJJJ)

Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis):

.....

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:

Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.2.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ))

Betrag:

Zahlungsart:

.....

.....

5.2.2.6. Zinsen (falls in der Entscheidung/dem gerichtlichen Vergleich angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.2.7. Sachleistungen (bitte angeben):

.....
.....
.....

5.2.2.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

.....
.....
.....

5.2.3. *Unterhaltsforderung C*

5.2.3.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))

an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)
Person, der Unterhalt zusteht:

..... (Name und Vorname(n))

5.2.3.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:

.....
(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)

Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

5.2.3.3. Ratenzahlung

Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ)	Betrag

5.2.3.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

Wöchentlich

Monatlich

Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:

Ab dem: (TT/MM/JJJJ)

Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ)) oder Ereignis:

.....

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:

Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.3.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ)) bis ((TT/MM/JJJJ))

Betrag:

Zahlungsart:

.....

.....

5.2.3.6. Zinsen (falls in der Entscheidung/dem gerichtlichen Vergleich angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.3.7. Sachleistungen (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.2.3.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.3. **Gebühren und Kosten**

Laut Entscheidung/gerichtlichem Vergleich hat

..... (Name und Vorname(n))

den Betrag von

an (Name und Vorname(n)) zu zahlen.

Falls weitere Blätter beigefügt wurden, Zahl der Blätter:

Geschehen zu am (TT/MM/JJJJ)

Unterschrift und/oder Dienstsiegel des Ursprungsgerichts:

.....

ANHANG III

AUSZUG AUS EINER ÖFFENTLICHEN URKUNDE BETREFFEND UNTERHALTSVERPFLICHTUNGEN, DIE KEINEM ANERKENNUNGS- UND VOLLSTRECKBARERKLÄRUNGSVERFAHREN UNTERLIEGT

(Artikel 48 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates vom 18. Dezember 2008 über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen (1))

WICHTIG

Von der zuständigen Behörde des Ursprungsmitgliedstaats auszufertigen

Nur auszufertigen, wenn die öffentliche Urkunde im Ursprungsmitgliedstaat vollstreckbar ist

Es sind nur die Angaben zu machen, die in der öffentlichen Urkunde stehen oder die der zuständigen Behörde mitgeteilt wurden

1. DATUM UND AKTENZEICHEN DER ÖFFENTLICHEN URKUNDE:

Die öffentliche Urkunde wird in einem anderen Mitgliedstaat anerkannt und ist dort vollstreckbar, ohne dass die Anerkennung angefochten werden kann und ohne dass es einer Vollstreckbarerklärung bedarf (Artikel 48 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009)

2. ART DER ÖFFENTLICHEN URKUNDE

2.1. Urkunde, erstellt oder eingetragen am: (TT/MM/JJJJ)

Vereinbarung, abgeschlossen oder beglaubigt am: (TT/MM/JJJJ)

2.2. Zuständige Behörde/Stelle:

2.2.1. Bezeichnung:

2.2.2. Anschrift:

2.2.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

2.2.2.2. PLZ und Ort:

2.2.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland
- Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn
- Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei Finnland
- Schweden

2.2.3. Telefon/Fax/E-Mail:

3. BERECHTIGTE PERSONEN (2)

3.1. Person A

3.1.1. Name und Vorname(n):

3.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

(1) Abl. L 7 vom 10.1.2009, S. 1.

(2) Betrifft die öffentliche Urkunde mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

3.1.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.1.4. Anschrift:

3.1.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.1.4.2. PLZ und Ort:

3.1.4.3. Land:

3.2. **Person B**

3.2.1. Name und Vorname(n):

3.2.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

3.2.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.2.4. Anschrift:

3.2.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.2.4.2. PLZ und Ort:

3.2.4.3. Land:

3.3. **Person C**

3.3.1. Name und Vorname(n):

3.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

3.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.3.4. Anschrift:

3.3.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.3.4.2. PLZ und Ort:

3.3.4.3. Land:

4. VERPFLICHTETE PERSON(EN) (1)

4.1. **Person A**

4.1.1. Name und Vorname(n):

4.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.1.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

4.1.4. Anschrift:

4.1.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.1.4.2. PLZ und Ort:

4.1.4.3. Land:

(1) Betrifft die öffentliche Urkunde mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

4.2. **Person B**

4.2.1. Name und Vorname(n):

4.2.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.2.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

4.2.4. Anschrift:

4.2.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.2.4.2. PLZ und Ort:

4.2.4.3. Land:

4.3. **Person C**

4.3.1. Name und Vorname(n):

4.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

4.3.4. Anschrift:

4.3.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.3.4.2. PLZ und Ort:

4.3.4.3. Land:

5. INHALT DER ÖFFENTLICHEN URKUNDE

5.1. **Währung**

- Euro (EUR) Bulgarischer Lev (BGN) Tschechische Krone (CZK) Kroatische Kuna (HRK)
- Ungarischer Forint (HUF) Polnischer Zloty (PLN) Rumänischer Leu (RON)
- Schwedische Krone (SEK) Sonstige (ISO-Code angeben):

5.2. **Unterhaltsforderung** ⁽¹⁾

5.2.1. *Unterhaltsforderung A*

5.2.1.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))

an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)

Person, der Unterhalt zusteht:

..... (Name und Vorname(n))

5.2.1.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:

.....

(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)

Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

⁽¹⁾ Betrifft die öffentliche Urkunde mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

5.2.1.3. Ratenzahlung

Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ)	Betrag

5.2.1.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

- Wöchentlich
- Monatlich
- Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:

Ab dem: (TT/MM/JJJJ)

Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis):
.....

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:
.....

Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.1.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ))

Betrag:

Zahlungsart:

.....
.....

5.2.1.6. Zinsen (falls in der öffentlichen Urkunde angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.1.7. Sachleistungen (bitte angeben):

.....
.....
.....

5.2.1.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

.....
.....
.....

5.2.2. Unterhaltsforderung B

5.2.2.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))

an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)

Person, der Unterhalt zusteht:

..... (Name und Vorname(n))

5.2.2.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:

.....
(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)

Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

5.2.2.3. Ratenzahlung

Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ)	Betrag

5.2.2.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

Wöchentlich

Monatlich

Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:

Ab dem: (TT/MM/JJJJ)

Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis):

.....

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:

.....

Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.2.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ))

Betrag:

Zahlungsart:

.....

.....

5.2.2.6. Zinsen (falls in der öffentlichen Urkunde angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.2.7. Sachleistungen (bitte angeben):

.....
.....
.....

5.2.2.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

.....
.....
.....

5.2.3. *Unterhaltsforderung C*

5.2.3.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))

an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)
Person, der Unterhalt zusteht:

..... (Name und Vorname(n))

5.2.3.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:

.....
(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)

Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

5.2.3.3. Ratenzahlung

Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ)	Betrag

5.2.3.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

Wöchentlich

Monatlich

Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:

Ab dem: (TT/MM/JJJJ)

Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ)) oder Ereignis:

.....

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:

Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.3.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ)) bis (TT/MM/JJJJ))

Betrag:

Zahlungsart:

.....

.....

5.2.3.6. Zinsen (falls in der öffentlichen Urkunde angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.3.7. Sachleistungen (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.2.3.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.3. **Kosten**

Laut öffentlicher Urkunde hat

..... (Name und Vorname(n))

den Betrag von

an (Name und Vorname(n)) zu zahlen.

Falls weitere Blätter beigefügt wurden, Zahl der Blätter:

Geschehen zu am (TT/MM/JJJJ)

Unterschrift und/oder Dienstsiegel des Ursprungsgerichts:

.....



ANHANG IV

AUSZUG AUS EINER ÖFFENTLICHEN URKUNDE BETREFFEND UNTERHALTSVERPFLICHTUNGEN, DIE EINEM ANERKENNUNGS- UND VOLLSTRECKBARERKLÄRUNGSVERFAHREN UNTERLIEGT

(Artikel 48 und Artikel 75 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates vom 18. Dezember 2008 über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen (1))

WICHTIG

Von der zuständigen Behörde des Ursprungsmitgliedstaats auszufertigen

Nur auszufertigen, wenn die öffentliche Urkunde im Ursprungsmitgliedstaat vollstreckbar ist

Es sind nur die Angaben zu machen, die in der öffentlichen Urkunde stehen oder die der zuständigen Behörde mitgeteilt wurden

1. DATUM UND AKTENZEICHEN DER ÖFFENTLICHEN URKUNDE:

2. ART DER ÖFFENTLICHEN URKUNDE

2.1. Urkunde, erstellt oder eingetragen am: (TT/MM/JJJJ)

Vereinbarung, abgeschlossen oder beglaubigt am: (TT/MM/JJJJ)

2.2. Zuständige Behörde/Stelle:

2.2.1. Bezeichnung:

2.2.2. Anschrift:

2.2.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

2.2.2.2. PLZ und Ort:

2.2.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Dänemark Deutschland Estland Irland Griechenland Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei Finnland Schweden Vereinigtes Königreich

2.2.3. Telefon/Fax/E-Mail:

3. BERECHTIGTE PERSONEN (2)

3.1. Person A

3.1.1. Name und Vorname(n):

3.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

(1) ABl. L 7 vom 10.1.2009, S. 1.

(2) Betrifft die öffentliche Urkunde mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

3.1.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.1.4. Anschrift:

3.1.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.1.4.2. PLZ und Ort:

3.1.4.3. Land:

3.2. **Person B**

3.2.1. Name und Vorname(n):

3.2.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

3.2.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.2.4. Anschrift:

3.2.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.2.4.2. PLZ und Ort:

3.2.4.3. Land:

3.3. **Person C**

3.3.1. Name und Vorname(n):

3.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

3.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

3.3.4. Anschrift:

3.3.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.3.4.2. PLZ und Ort:

3.3.4.3. Land:

4. VERPFLICHTETE PERSON(EN) (1)

4.1. **Person A**

4.1.1. Name und Vorname(n):

4.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.1.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

4.1.4. Anschrift:

4.1.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.1.4.2. PLZ und Ort:

4.1.4.3. Land:

(1) Betrifft die öffentliche Urkunde mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

4.2. **Person B**

4.2.1. Name und Vorname(n):

4.2.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.2.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

4.2.4. Anschrift:

4.2.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.2.4.2. PLZ und Ort:

4.2.4.3. Land:

4.3. **Person C**

4.3.1. Name und Vorname(n):

4.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

4.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer:

4.3.4. Anschrift:

4.3.4.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

4.3.4.2. PLZ und Ort:

4.3.4.3. Land:

5. INHALT DER ÖFFENTLICHEN URKUNDE

5.1. **Währung**

- Euro (EUR) Bulgarischer Lev (BGN) Tschechische Krone (CZK) Dänische Krone (DKK)
 Pfund Sterling (GBP) Kroatische Kuna (HRK) Ungarischer Forint (HUF) Polnischer Zloty (PLN)
 Rumänischer Leu (RON) Schwedische Krone (SEK) Sonstige (ISO-Code angeben):

5.2. **Unterhaltsforderung** ⁽¹⁾5.2.1. *Unterhaltsforderung A*

5.2.1.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))

an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)

Person, der Unterhalt zusteht:

..... (Name und Vorname(n))

5.2.1.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:

.....
(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)

Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

⁽¹⁾ Betrifft die öffentliche Urkunde mehr als drei Antragsteller oder drei Antragsgegner, so ist ein weiteres Blatt beizufügen.

5.2.1.3. Ratenzahlung

Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ)	Betrag

5.2.1.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

Wöchentlich

Monatlich

Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:

Ab dem: (TT/MM/JJJJ)

Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis):

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:

Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.1.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ))

Betrag:

Zahlungsart:

5.2.1.6. Zinsen (falls in der öffentlichen Urkunde angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.1.7. Sachleistungen (bitte angeben):

5.2.1.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

5.2.2. Unterhaltsforderung B

5.2.2.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))
an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)
Person, der Unterhalt zusteht: (Name und Vorname(n))

5.2.2.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:
(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)
Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)
Betrag:

5.2.2.3. Ratenzahlung

Table with 2 columns: Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ) and Betrag. It contains 5 empty rows for data entry.

5.2.2.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

- Wöchentlich
Monatlich
Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:
Ab dem: (TT/MM/JJJJ)
Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis):
.....

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:
Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.2.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ))
Betrag:
Zahlungsart:

5.2.2.6. Zinsen (falls in der öffentlichen Urkunde angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.2.7. Sachleistungen (bitte angeben):

.....
.....
.....

5.2.2.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

.....
.....
.....

5.2.3. *Unterhaltsforderung C*

5.2.3.1. Die Unterhaltsforderung ist zu zahlen

von (Name und Vorname(n))

an (Name und Vorname(n) der Person, an die die Zahlung tatsächlich zu leisten ist)

.....

Person, der Unterhalt zusteht: (Name und Vorname(n))

5.2.3.2. Einmalzahlung

Gegebenenfalls abgedeckter Zeitraum:

.....
(Von (TT/MM/JJJJ) bis (TT/MM/JJJJ) oder Ereignis)

Fälligkeitstag: (TT/MM/JJJJ)

Betrag:

5.2.3.3. Ratenzahlung

Fälligkeitstag (TT/MM/JJJJ)	Betrag

5.2.3.4. Zahlungen in regelmäßigen Abständen

Wöchentlich

Monatlich

Sonstige (regelmäßige Abstände angeben):

Betrag:

Ab dem: (TT/MM/JJJJ)

Fälligkeitstag:

Gegebenenfalls bis (Datum (TT/MM/JJJJ)) oder Ereignis:

.....

Bei einer Indexierung der Unterhaltsforderung bitte die Modalitäten für die Berechnung dieser Indexierung angeben:

.....

Indexierung gilt ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.3.5. Rückwirkend zu zahlender Betrag

Abgedeckter Zeitraum: ((TT/MM/JJJJ)) bis ((TT/MM/JJJJ))

Betrag:

Zahlungsart:

.....

.....

5.2.3.6. Zinsen (falls in der öffentlichen Urkunde angegeben)

Fallen für die Unterhaltsforderung Zinsen an, bitte den Zinssatz angeben:

Zinsen fällig ab dem: (TT/MM/JJJJ)

5.2.3.7. Sachleistungen (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.2.3.8. Sonstige Zahlungsart (bitte angeben):

.....

.....

.....

5.3. **Kosten**

Laut öffentlicher Urkunde hat

..... (Name und Vorname(n))

den Betrag von

an (Name und Vorname(n)) zu zahlen.

Falls weitere Blätter beigelegt wurden, Zahl der Blätter:

Geschehen zu am (TT/MM/JJJJ)

Unterschrift und/oder Dienstsiegel des Ursprungsgerichts:

.....



ANHANG V

ERSUCHEN UM DURCHFÜHRUNG BESONDERER MASSNAHMEN

(Artikel 53 der Verordnung (EG) Nr.4/2009 des Rates vom 18. Dezember 2008 über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen (1))

TEIL A

Von der ersuchenden Zentralen Behörde auszufüllen

1. ERSUCHENDE ZENTRALE BEHÖRDE

1.1. Bezeichnung:

1.2. Anschrift:

1.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

1.2.2. PLZ und Ort:

1.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland
- Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn
- Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei Finnland
- Schweden Vereinigtes Königreich

1.3. Telefon:

1.4. Telefax:

1.5. E-Mail:

1.6. Aktenzeichen:

1.7. Für die weitere Bearbeitung des Ersuchens zuständige Person:

1.7.1. Name und Vorname(n):

1.7.2. Telefon:

1.7.3. E-Mail:

2. ERSUCHTE ZENTRALE BEHÖRDE

2.1. Bezeichnung:

2.2. Anschrift:

2.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

2.2.2. PLZ und Ort:

2.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland
- Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn
- Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei Finnland
- Schweden Vereinigtes Königreich

(1) ABl. L 7 vom 10.1.2009, S. 1.

3. ERSUCHEN

3.1. Die beantragte besondere Maßnahme soll dazu dienen,

- 3.1.1. den Aufenthaltsort der verpflichteten oder der berechtigten Person ausfindig zu machen helfen (siehe 3.3 und 3.4)
- 3.1.2. die Erlangung einschlägiger Auskünfte über das Einkommen oder das Vermögen der verpflichteten oder der berechtigten Person zu erleichtern (siehe 3.3 und 3.4)
- 3.1.3. die Beweiserhebung, sei es durch Urkunden oder andere Beweismittel, zu erleichtern
- 3.1.4. Unterstützung bei der Feststellung der Abstammung zu erlangen
- 3.1.5. Verfahren zur Erwirkung notwendiger vorläufiger Maßnahmen, die auf das betreffende Hoheitsgebiet beschränkt sind, einzuleiten oder die Einleitung solcher Verfahren zu erleichtern
- 3.1.6. die Zustellung eines Schriftstücks zu erleichtern

3.2. Begründung des Ersuchens:

.....

.....

.....

.....

.....

3.3. Die Informationen, um die ersucht wird, betreffen:

3.3.1. die folgende verpflichtete Person

3.3.1.1. Name und Vorname(n):

3.3.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort ⁽¹⁾:

3.3.1.3. Letzte bekannte Anschrift:

3.3.1.4. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽²⁾:

3.3.1.5. Andere sachdienliche Informationen ⁽³⁾:
.....
.....

3.3.2. die folgende berechnigte Person

3.3.2.1. Name und Vorname(n):

3.3.2.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort ⁽⁴⁾:

3.3.2.3. Letzte bekannte Anschrift:

3.3.2.4. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽⁵⁾:

3.3.2.5. Andere sachdienliche Informationen ⁽⁶⁾:
.....
.....

⁽¹⁾ Soweit diese Daten vorliegen.
⁽²⁾ Soweit diese Daten vorliegen.
⁽³⁾ Zum Beispiel Name eines früheren Arbeitgebers, Namen und Anschriften von Familienangehörigen, Fahrzeugdaten oder Angaben zu einer Immobilie, deren Eigentümer die betreffende Person sein soll.
⁽⁴⁾ Soweit diese Daten vorliegen.
⁽⁵⁾ Soweit diese Daten vorliegen.
⁽⁶⁾ Zum Beispiel Name eines früheren Arbeitgebers, Namen und Anschriften von Familienangehörigen, Fahrzeugdaten oder Angaben zu einer Immobilie, deren Eigentümer die betreffende Person sein soll.

3.4. Erbetene Informationen

3.4.1. Derzeitige Anschrift der verpflichteten Person/berechtigten Person

3.4.2. Einkommen der verpflichteten Person/berechtigten Person:

3.4.3. Vermögen der verpflichteten Person/berechtigten Person, einschließlich der Belegenheit der Vermögensgegenstände der verpflichteten Person/berechtigten Person

Die berechnete Person hat die Abschrift einer zu vollstreckenden Entscheidung, eines zu vollstreckenden gerichtlichen Vergleichs oder einer zu vollstreckenden öffentlichen Urkunde, gegebenenfalls zusammen mit dem entsprechenden Formblatt, vorgelegt.

Ja

Nein

Die Benachrichtigung der von der Erhebung der Informationen betroffenen Person könnte die effektive Geltendmachung des Unterhaltsanspruchs beeinträchtigen (Artikel 63 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009).

Geschehen zu am (TT/MM/JJJJ)

Name und Unterschrift des bevollmächtigten Beamten der ersuchten Zentralen Behörde:

.....

TEIL B

Von der ersuchten Zentralen Behörde auszufüllen

4. AKTENZEICHEN DER ERSUCHTEN ZENTRALEN BEHÖRDE:

5. FÜR DIE WEITERE BEARBEITUNG DES ERSUCHENS ZUSTÄNDIGE PERSON:

5.1. Name und Vorname(n):

5.2. Telefon:

5.3. Telefax:

5.4. E-Mail:

6. ERGRIFFENE MASSNAHMEN UND ERZIELTE ERGEBNISSE

.....

.....

.....

.....

7. EINGEHOLTE INFORMATIONEN

7.1. **Ohne Rückgriff auf die Artikel 61, 62 und 63 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009:**

7.1.1. Anschrift der verpflichteten Person/berechtigten Person:

 Nein Ja (bitte angeben):

.....

.....

7.1.2. Einkommen der verpflichteten Person/berechtigten Person:

 Nein Ja (bitte angeben):

.....

.....

7.1.3. Vermögen der verpflichteten Person/berechtigten Person:

 Nein Ja (bitte angeben):

.....

.....

7.2. **In Anwendung der Artikel 61, 62 und 63 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009:**

7.2.1. Anschrift der verpflichteten Person/berechtigten Person:

 Nein Ja (bitte angeben):

.....

.....

.....

7.2.2. Vorhandensein von Einkommen der verpflichteten Person:

 Nein Ja

7.2.3. Vorhandensein von Vermögen der verpflichteten Person:

 Nein Ja**WICHTIG**

(bei Anwendung der Artikel 61, 62 und 63 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009)

Mit Ausnahme der Informationen, die sich einzig darauf beziehen, ob eine Anschrift, Einkommen oder Vermögen im ersuchten Mitgliedstaat bestehen, dürfen vorbehaltlich der Anwendung der Verfahrensregeln vor einem Gericht die Informationen nach Artikel 61 Absatz 2 nicht der Person bekannt gemacht werden, die die ersuchende Zentrale Behörde angerufen hat (Artikel 62 Absatz 2 Unterabsatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009).

8. DIE ERBETENEN INFORMATIONEN KÖNNEN NICHT MITGETEILT WERDEN

Die ersuchte Zentrale Behörde ist aus folgenden Gründen nicht in der Lage, die ersuchten Informationen zu liefern:

.....
.....
.....

Geschehen zu am (TT/MM/JJJJ)

Name und Unterschrift des bevollmächtigten Beamten der ersuchten Zentralen Behörde:

.....

ANHANG VI

FORMBLATT FÜR EINEN ANTRAG IM HINBLICK AUF DIE ANERKENNUNG, DIE VOLLSTRECKBARERKLÄRUNG ODER DIE VOLLSTRECKUNG EINER ENTSCHEIDUNG IN UNTERHALTSSACHEN

(Artikel 56 und Artikel 57 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates vom 18. Dezember 2008 über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen ⁽¹⁾)

TEIL A

Von der ersuchenden Zentralen Behörde auszufüllen

1. ANTRAG

- Antrag auf Anerkennung oder auf Anerkennung und Vollstreckbarerklärung einer Entscheidung (Artikel 56 Absatz 1 Buchstabe a)
- Antrag auf Anerkennung einer Entscheidung (Artikel 56 Absatz 2 Buchstabe a)
- Antrag auf Vollstreckung einer im ersuchten Mitgliedstaat ergangenen oder anerkannten Entscheidung (Artikel 56 Absatz 1 Buchstabe b)

2. ERSUCHENDE ZENTRALE BEHÖRDE

2.1. Bezeichnung:

2.2. Anschrift:

2.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

2.2.2. PLZ und Ort:

2.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland
- Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn
- Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei
- Finnland Schweden Vereinigtes Königreich

2.3. Telefon:

2.4. Telefax:

2.5. E-Mail:

2.6. Aktenzeichen des Antrags:

Antrag ist zusammen mit dem Antrag/den Anträgen mit dem/den folgenden Aktenzeichen zu bearbeiten: ...

2.7. Für die weitere Bearbeitung des Antrags zuständige Person:

2.7.1. Name und Vorname(n):

2.7.2. Telefon:

2.7.3. E-Mail:

⁽¹⁾ ABl. L 7 vom 10.1.2009, S. 1.

3. ERSUCHTE ZENTRALE BEHÖRDE

3.1. Bezeichnung:

3.2. Anschrift:

3.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.2.2. PLZ und Ort:

3.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland
- Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn
- Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei
- Finnland Schweden Vereinigtes Königreich

4. DEM ANTRAG BEIGEFÜGTE SCHRIFTSTÜCKE (1) IM FALLE EINER IN EINEM MITGLIEDSTAAT ERGANGENEN ENTSCHEIDUNG

- Eine Abschrift der Entscheidung/des gerichtlichen Vergleichs/der öffentlichen Urkunde
- Ein Auszug aus der Entscheidung/dem gerichtlichen Vergleich/der öffentlichen Urkunde unter Verwendung des in Anhang I, Anhang II, Anhang III bzw. Anhang IV wiedergegebenen Formblatts
- Eine Transkription oder eine Übersetzung des Inhalts des in Anhang I, Anhang II, Anhang III bzw. Anhang IV wiedergegebenen Formblatts
- Gegebenenfalls eine Abschrift der Entscheidung über die Vollstreckbarerklärung
- Ein Schriftstück, aus dem die Höhe der Zahlungsrückstände und das Datum der Berechnung hervorgehen
- Ein Schriftstück, aus dem hervorgeht, dass der Antragsteller Prozesskostenhilfe oder eine Kosten- und Gebührenbefreiung in Anspruch genommen hat
- Ein Schriftstück, aus dem hervorgeht, dass der Antragsteller ein unentgeltliches Verfahren vor einer Verwaltungsbehörde des Ursprungsmitgliedstaats in Anspruch genommen hat und dass er die wirtschaftlichen Voraussetzungen erfüllt, um eine Prozesskostenhilfe oder eine Kosten- und Gebührenbefreiung zu erhalten
- Ein Schriftstück, aus dem hervorgeht, dass die öffentliche Aufgaben wahrnehmende Einrichtung das Recht hat, die Erstattung der der berechtigten Person erbrachten Leistungen zu verlangen, und mit dem die Zahlung dieser Leistungen belegt wird
- Sonstiges (bitte angeben)

5. DEM ANTRAG BEIGEFÜGTE SCHRIFTSTÜCKE (2) IM FALLE EINER IN EINEM DRITTSTAAT ERGANGENEN ENTSCHEIDUNG

- Vollständiger Wortlaut der Entscheidung
- Die von der zuständigen Behörde des Ursprungsstaats erstellte Zusammenfassung der Entscheidung bzw. der von ihr erstellte Auszug aus der Entscheidung
- Ein Schriftstück mit dem Nachweis, dass die Entscheidung im Ursprungsstaat vollstreckbar ist, und im Falle einer Entscheidung einer Verwaltungsbehörde ein Schriftstück mit dem Nachweis, dass die Voraussetzungen nach Artikel 19 Absatz 3 des Haager Übereinkommens von 2007 erfüllt sind

(1) Zutreffendes bitte ankreuzen; die beigefügten Schriftstücke sind in der entsprechenden Reihenfolge durchzunummerieren.
 (2) Zutreffendes bitte ankreuzen; die beigefügten Schriftstücke sind in der entsprechenden Reihenfolge durchzunummerieren.

- 7. ENTSCHEIDUNG
- 7.1. Datum und Aktenzeichen:
- 7.2. Bezeichnung des Ursprungsgerichts:
- 8. ANTRAGSTELLER
- 8.1. **Natürliche Person**
- 8.1.1. Name und Vorname(n):
- 8.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:
- 8.1.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽¹⁾:
- 8.1.4. Staatsangehörigkeit:
- 8.1.5. Beruf:
- 8.1.6. Familienstand:
- 8.1.7. Anschrift:
 - Die nachstehende Anschrift ist die persönliche Anschrift des Antragstellers.
 - Es liegt ein Fall familiärer Gewalt vor. ⁽²⁾ Die nachstehende Anschrift ist eine Anschrift zu Händen von: (Name und Vorname(n))
- 8.1.7.1. Straße und Hausnummer/Postfach:
- 8.1.7.2. PLZ und Ort:
- 8.1.7.3. Mitgliedstaat
 - Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland
 - Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn
 - Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei
 - Finnland Schweden Vereinigtes Königreich
- 8.1.8. Telefon/E-Mail:
- 8.1.9. Die Person hat
- 8.1.9.1. Prozesskostenhilfe erhalten:
 - Ja Nein
- 8.1.9.2. Kosten- und Gebührenbefreiung erhalten:
 - Ja Nein
- 8.1.9.3. ein unentgeltliches Verfahren vor einer in Anhang X der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 aufgeführten Verwaltungsbehörde in Anspruch nehmen können:
 - Ja Nein
- 8.1.10. Gegebenenfalls Name, Vorname(n) und Kontaktdaten des Vertreters des Antragstellers (Rechtsanwalt....):

⁽¹⁾ Soweit diese Daten vorliegen.

⁽²⁾ Das innerstaatliche Recht des ersuchten Staats kann allerdings vorschreiben, dass der Antragsteller für die Zwecke des Verfahrens seine persönliche Anschrift angibt [vgl. Artikel 57 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009].

8.2. **Öffentliche Aufgaben wahrnehmende Einrichtung**

8.2.1. Bezeichnung:

8.2.2. Anschrift:

8.2.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

8.2.2.2. PLZ und Ort:

8.2.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland
- Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn
- Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei
- Finnland Schweden Vereinigtes Königreich

8.2.3. Telefon/Fax/E-Mail:

8.2.4. Name der Person, die die Einrichtung in den Verfahren vertritt (1):

.....

8.2.5. Für die weitere Bearbeitung des Antrags zuständige Person:

8.2.5.1. Name und Vorname(n):

8.2.5.2. Telefon:

8.2.5.3. Telefax:

8.2.5.4. E-Mail:

9. ANTRAGSGEGNER

9.1. Name und Vorname(n):

9.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort (2):

9.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer (3):

9.4. Staatsangehörigkeit (4):

9.5. Beruf (5):

9.6. Familienstand (6):

9.7. Anschrift: (7)

9.7.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

9.7.2. PLZ und Ort:

9.7.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland
- Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn
- Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei
- Finnland Schweden Vereinigtes Königreich

10. ALLE SONSTIGEN ANGABEN, MIT DENEN DER AUFENTHALTSORT DES ANTRAGSGEGNERS AUSFINDIG GEMACHT WERDEN KANN:

.....
.....
.....

(1) Soweit zutreffend.
 (2) Soweit diese Daten vorliegen.
 (3) Soweit diese Daten vorliegen.
 (4) Soweit diese Daten vorliegen.
 (5) Soweit diese Daten vorliegen.
 (6) Soweit diese Daten vorliegen.
 (7) Soweit diese Daten vorliegen.

11. PERSON(EN), FÜR DIE UNTERHALT VERLANGT WIRD ODER ZU ZAHLEN IST ⁽¹⁾

11.1. Die Person ist identisch mit dem unter Nummer 8 genannten Antragsteller

11.2. Die Person ist identisch mit dem unter Nummer 9 genannten Antragsgegner

11.3. Der Antragsteller Der Antragsgegner

ist der gesetzliche Vertreter ⁽²⁾, der die Interessen folgender Person(en) wahrnimmt:

11.3.1. Person A

11.3.1.1. Name und Vorname(n):

11.3.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

11.3.1.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽³⁾:

11.3.1.4. Staatsangehörigkeit ⁽⁴⁾:

11.3.1.5. Beruf ⁽⁵⁾:

11.3.1.6. Familienstand ⁽⁶⁾:

11.3.2. Person B

11.3.2.1. Name und Vorname(n):

11.3.2.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

11.3.2.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽⁷⁾:

11.3.2.4. Staatsangehörigkeit ⁽⁸⁾:

11.3.2.5. Beruf ⁽⁹⁾:

11.3.2.6. Familienstand ⁽¹⁰⁾:

11.3.3. Person C

11.3.3.1. Name und Vorname(n):

11.3.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

11.3.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽¹¹⁾:

11.3.3.4. Staatsangehörigkeit ⁽¹²⁾:

11.3.3.5. Beruf ⁽¹³⁾:

11.3.3.6. Familienstand ⁽¹⁴⁾:

12. VERPFLICHTETE PERSON

12.1. Die Person ist identisch mit dem unter Nummer 8 genannten Antragsteller

⁽¹⁾ Bei mehr als drei Personen ist ein weiteres Blatt beizufügen.

⁽²⁾ Zum Beispiel die Person, die die elterliche Verantwortung ausübt, oder der Vormund einer schutzbefohlenen volljährigen Person.

⁽³⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

⁽⁴⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

⁽⁵⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

⁽⁶⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

⁽⁷⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

⁽⁸⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

⁽⁹⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

⁽¹⁰⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

⁽¹¹⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

⁽¹²⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

⁽¹³⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

⁽¹⁴⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

12.2. Die Person ist identisch mit dem unter Nummer 9 genannten Antragsgegner

12.3. Der Antragsteller Der Antragsgegner

ist der gesetzliche Vertreter ⁽¹⁾, der die Interessen folgender Person wahrnimmt:

12.3.1. Name und Vorname(n):

12.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

12.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽²⁾:

12.3.4. Staatsangehörigkeit ⁽³⁾:

12.3.5. Beruf ⁽⁴⁾:

12.3.6. Familienstand ⁽⁵⁾:

13. ANGABEN ZUR ZAHLUNG, WENN DER ANTRAG VON DER BERECHTIGTEN PERSON GESTELLT WIRD

13.1. **Elektronische Zahlung**

13.1.1. Name der Bank:

13.1.2. BIC oder andere einschlägige Bankkennung:

13.1.3. Kontoinhaber:

13.1.4. Internationale Bankkontonummer (IBAN):

13.2. **Scheckzahlung**

13.2.1. Scheck ausgestellt auf den Namen:

13.2.2. Scheck für

13.2.2.1. Name und Vorname(n):

13.2.2.2. Anschrift:

13.2.2.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

13.2.2.2.2. PLZ und Ort:

13.2.2.2.3. Land:

14. ZUSÄTZLICHE ANGABEN (SOWEIT GEGEBEN):

.....
.....
.....

Geschehen zu am (TT/MM/JJJJ)

Unterschrift des Antragstellers:

und/oder, wenn zutreffend:

Name und Unterschrift der Person/Behörde, die im ersuchenden Mitgliedstaat befugt ist, das Formblatt im Namen des Antragstellers auszufüllen

.....

⁽¹⁾ Zum Beispiel die Person, die die elterliche Verantwortung ausübt, oder der Vormund einer schutzbefohlenen volljährigen Person.
⁽²⁾ Soweit diese Daten vorliegen.
⁽³⁾ Soweit diese Daten vorliegen.
⁽⁴⁾ Soweit diese Daten vorliegen.
⁽⁵⁾ Soweit diese Daten vorliegen.

ANHANG VII

FORMBLATT FÜR EINEN ANTRAG IM HINBLICK AUF DIE HERBEIFÜHRUNG ODER DIE ÄNDERUNG EINER ENTSCHEIDUNG IN UNTERHALTSSACHEN

(Artikel 56 und Artikel 57 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates vom 18. Dezember 2008 über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen (1))

TEIL A

Von der ersuchenden Zentralen Behörde auszufüllen

1. ANTRAG

- Request for enforcement of a decision (Article 56 paragraph 1 letter c)
Request for enforcement of a decision (Article 56 paragraph 1 letter d)
Request for amendment of a decision (Article 56 paragraph 1 letter e)
Request for amendment of a decision (Article 56 paragraph 1 letter f)
Request for amendment of a decision (Article 56 paragraph 2 letter b)
Request for amendment of a decision (Article 56 paragraph 2 letter c)

2. ERSUCHENDE ZENTRALE BEHÖRDE

2.1. Bezeichnung:

2.2. Anschrift:

2.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

2.2.2. PLZ und Ort:

2.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien, Bulgarien, Tschechische Republik, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, Slowakei, Finnland, Schweden, Vereinigtes Königreich

2.3. Telefon:

2.4. Telefax:

2.5. E-Mail:

2.6. Aktenzeichen des Antrags:

Antrag ist zusammen mit dem Antrag/den Anträgen mit dem/den folgenden Aktenzeichen zu bearbeiten: ...

2.7. Für die weitere Bearbeitung des Antrags zuständige Person:

2.7.1. Name und Vorname(n):

2.7.2. Telefon:

2.7.3. E-Mail:

(1) ABl. L 7 vom 10.1.2009, S. 1.

3. ERSUCHTE ZENTRALE BEHÖRDE

3.1. Bezeichnung:

3.2. Anschrift:

3.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

3.2.2. PLZ und Ort:

3.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland
- Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn
- Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei
- Finnland Schweden Vereinigtes Königreich

4. DEM ANTRAG GEGEBENENFALLS BEIGEFÜGTE SCHRIFTSTÜCKE (1)

- Entscheidung des ersuchten Mitgliedstaats, mit der die Anerkennung oder Vollstreckbarerklärung verweigert wird
- Abschrift der zu ändernden Entscheidung
- Auszug aus der zu ändernden Entscheidung
- Beleg(e) für eine Änderung der Einkünfte oder andere Änderungen der Lebensumstände
- Geburtsurkunde(n) oder gleichwertige Urkunden
- Anerkennung der Abstammung durch die verpflichtete Person
- Beleg(e) für die biologische Abstammung
- Entscheidung einer zuständigen Behörde in Bezug auf die Abstammung
- Ergebnisse von Gentests
- Adoptionsurkunde
- Heiratsurkunde oder Urkunde über eine eheähnliche Gemeinschaft
- Schriftstück(e) aus dem (denen) das Datum der Scheidung/Trennung hervorgeht
- Beleg(e) für den gemeinsamen Wohnsitz der Parteien
- Bescheinigung(en) über den Schulbesuch
- Beleg(e) für die finanzielle Situation
- Sonstiges (bitte angeben):

.....

.....

.....

Gesamtzahl der dem Antragsformblatt beigefügten Schriftstücke:

Geschehen zu am (TT/MM/JJJJ)

Name und Unterschrift des bevollmächtigten Beamten der ersuchten Zentralen Behörde:

.....

(1) Zutreffendes bitte ankreuzen; die beigefügten Schriftstücke sind in der entsprechenden Reihenfolge durchzunummerieren.

TEIL B

Vom Antragsteller oder gegebenenfalls von der Person/Behörde auszufüllen, die im ersuchenden Mitgliedstaat befugt ist, das Formblatt im Namen des Antragstellers auszufüllen

5. ANTRAG

5.1. Antrag auf Herbeiführung einer Entscheidung

5.1.1. Die Abstammung ist nicht festgestellt worden

5.1.2. Es besteht keine Entscheidung

5.1.3. Die Anerkennung und Vollstreckbarerklärung einer bestehenden Entscheidung sind nicht möglich

5.1.4. Geforderter Betrag:

.....
.....
.....

5.2. Antrag auf Änderung einer Entscheidung

5.2.1. Die Entscheidung ist im ersuchten Mitgliedstaat ergangen

5.2.2. Die Entscheidung ist in einem anderen als dem ersuchten Mitgliedstaat ergangen

5.2.3. Datum (TT/MM/JJJJ) und Aktenzeichen der Entscheidung:

5.2.4. Bezeichnung des Ursprungsgerichts:

5.2.5. Änderung der Umstände:

Änderung der Einkünfte:

der Person(en), für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht

der Person, der in erster Linie die Unterhaltspflicht für die Person(en) obliegt, für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht

der verpflichteten Person

Änderung der Ausgaben und Verbindlichkeiten:

der Person(en), für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht

der Person, der in erster Linie die Unterhaltspflicht für die Person(en) obliegt, für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht

der verpflichteten Person

Änderung der Situation des Kindes/der Kinder

Änderung des Familienstands:

der Person(en), für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht

der Person, der in erster Linie die Unterhaltspflicht für die Person(en) obliegt, für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht

der verpflichteten Person

Sonstiges (bitte angeben):

.....
.....

5.2.6. Beantragte Änderung(en):

Erhöhung der Unterhaltsleistung:

Die Unterhaltsleistung sollte erhöht werden um (bitte angeben):

Der neue Betrag der Unterhaltsleistung sollte festgesetzt werden auf (bitte angeben):

Währung

- Euro (EUR) Bulgarischer Lev (BGN) Tschechische Krone (CZK) Pfund Sterling (GBP)
- Kroatische Kuna (HRK) Ungarischer Forint (HUF) Polnischer Zloty (PLN)
- Rumänischer Leu (RON) Schwedische Krone (SEK) Sonstige (ISO-Code angeben):

Verringerung der Unterhaltsleistung:

Die Unterhaltsleistung sollte verringert werden um (bitte angeben):

Der neue Betrag der Unterhaltsleistung sollte festgesetzt werden auf (bitte angeben):

Währung

- Euro (EUR) Bulgarischer Lev (BGN) Tschechische Krone (CZK) Pfund Sterling (GBP)
- Kroatische Kuna (HRK) Ungarischer Forint (HUF) Polnischer Zloty (PLN)
- Rumänischer Leu (RON) Schwedische Krone (SEK) Sonstige (ISO-Code angeben):

Änderung der Periodizität der Zahlungen (bitte angeben):

Änderung der Zahlungsmodalitäten (bitte angeben):

Änderung der Art der Zahlungen (bitte angeben):

Erlöschen der Unterhaltspflicht (bitte angeben):

Sonstiges (bitte angeben):

.....

6. ANTRAGSTELLER

6.1. Name und Vorname(n):

6.2. Anschrift:

Die nachstehende Anschrift ist die persönliche Anschrift des Antragstellers.

Es liegt ein Fall familiärer Gewalt vor.⁽¹⁾ Die nachstehende Anschrift ist eine Anschrift zu Händen von: (Name und Vorname(n))

6.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

6.2.2. PLZ und Ort:

6.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland
- Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn
- Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei
- Finnland Schweden Vereinigtes Königreich

⁽¹⁾ Das innerstaatliche Recht des ersuchten Staats kann allerdings vorschreiben, dass der Antragsteller für die Zwecke des Verfahrens seine persönliche Anschrift angibt [vgl. Artikel 57 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 4/2009].

- 6.3. Telefon/E-Mail:
- 6.4. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:
- 6.5. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽¹⁾:
- 6.6. Staatsangehörigkeit:
- 6.7. Beruf:
- 6.8. Familienstand:
- 6.9. Gegebenenfalls Name, Vorname(n) und Kontaktdaten des Vertreters des Antragstellers (Rechtsanwalt ...): ...
.....
.....

7. ANTRAGSGEGNER

- 7.1. Name und Vorname(n):
- 7.2. Anschrift: ⁽²⁾
 - 7.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:
 - 7.2.2. PLZ und Ort:
 - 7.2.3. Mitgliedstaat

- Belgien Bulgarien Tschechische Republik Deutschland Estland Irland Griechenland
- Spanien Frankreich Kroatien Italien Zypern Lettland Litauen Luxemburg Ungarn
- Malta Niederlande Österreich Polen Portugal Rumänien Slowenien Slowakei
- Finnland Schweden Vereinigtes Königreich

- 7.3. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort ⁽³⁾:
- 7.4. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽⁴⁾:
- 7.5. Staatsangehörigkeit ⁽⁵⁾:
- 7.6. Beruf ⁽⁶⁾:
- 7.7. Familienstand ⁽⁷⁾:

8. ALLE SONSTIGEN ANGABEN, MIT DENEN DER AUFENTHALTSORT DES ANTRAGSGEGNERS AUSFINDIG GEMACHT WERDEN KANN:
.....
.....
.....

9. PERSON(EN), FÜR DIE UNTERHALT VERLANGT WIRD ODER ZU ZAHLEN IST ⁽⁸⁾

- 9.1. Die Person ist identisch mit dem unter Nummer 6 genannten Antragsteller
- 9.2. Die Person ist identisch mit dem unter Nummer 7 genannten Antragsgegner
- 9.3. Der Antragsteller Der Antragsgegner

ist der gesetzliche Vertreter ⁽⁹⁾, der die Interessen folgender Person(en) wahrnimmt:

⁽¹⁾ Soweit diese Daten vorliegen.

⁽²⁾ Soweit diese Daten vorliegen.

⁽³⁾ Soweit diese Daten vorliegen.

⁽⁴⁾ Soweit diese Daten vorliegen.

⁽⁵⁾ Soweit diese Daten vorliegen.

⁽⁶⁾ Soweit diese Daten vorliegen.

⁽⁷⁾ Soweit diese Daten vorliegen.

⁽⁸⁾ Bei mehr als drei Personen ist ein weiteres Blatt beizufügen.

⁽⁹⁾ Zum Beispiel die Person, die die elterliche Verantwortung ausübt, oder der Vormund einer schutzbefohlenen volljährigen Person.

9.3.1. *Person A*

9.3.1.1. Name und Vorname(n):

9.3.1.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

9.3.1.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽¹⁾:9.3.1.4. Staatsangehörigkeit ⁽²⁾:9.3.1.5. Beruf ⁽³⁾:9.3.1.6. Familienstand ⁽⁴⁾:

9.3.1.7. Unterhalt leitet sich aus einer der folgenden Beziehungen her:

 Abstammung (Verwandtschaftsgrad angeben): Ehe Eheähnliche Gemeinschaft Schwägerschaft (Verwandtschaftsgrad angeben): Sonstiges (bitte angeben):9.3.2. *Person B*

9.3.2.1. Name und Vorname(n):

9.3.2.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

9.3.2.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽⁵⁾:9.3.2.4. Staatsangehörigkeit ⁽⁶⁾:9.3.2.5. Beruf ⁽⁷⁾:9.3.2.6. Familienstand ⁽⁸⁾:

9.3.2.7. Unterhalt leitet sich aus einer der folgenden Beziehungen her:

 Abstammung (Verwandtschaftsgrad angeben): Ehe Eheähnliche Gemeinschaft Schwägerschaft (Verwandtschaftsgrad angeben): Sonstiges (bitte angeben):9.3.3. *Person C*

9.3.3.1. Name und Vorname(n):

9.3.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

9.3.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽⁹⁾:9.3.3.4. Staatsangehörigkeit ⁽¹⁰⁾:9.3.3.5. Beruf ⁽¹¹⁾:9.3.3.6. Familienstand ⁽¹²⁾:⁽¹⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.⁽²⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.⁽³⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.⁽⁴⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.⁽⁵⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.⁽⁶⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.⁽⁷⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.⁽⁸⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.⁽⁹⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.⁽¹⁰⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.⁽¹¹⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.⁽¹²⁾ Soweit diese Daten vorliegen und/oder zutreffend sind.

9.3.3.7. Unterhalt leitet sich aus einer der folgenden Beziehungen her:

- Abstammung (Verwandtschaftsgrad angeben):
- Ehe
- Eheähnliche Gemeinschaft
- Schwägerschaft (Verwandtschaftsgrad angeben):
- Sonstiges (bitte angeben):

10. VERPFLICHTETE PERSON

10.1. Die Person ist identisch mit dem unter Nummer 6 genannten Antragsteller

10.2. Die Person ist identisch mit dem unter Nummer 7 genannten Antragsgegner

10.3. Der Antragsteller Der Antragsgegner

ist der gesetzliche Vertreter ⁽¹⁾, der die Interessen folgender Person wahrnimmt:

10.3.1. Name und Vorname(n):

10.3.2. Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) und Geburtsort:

10.3.3. Kennnummer oder Sozialversicherungsnummer ⁽²⁾:

10.3.4. Staatsangehörigkeit ⁽³⁾:

10.3.5. Beruf ⁽⁴⁾:

10.3.6. Familienstand ⁽⁵⁾:

10.3.7. Unterhalt leitet sich aus einer der folgenden Beziehungen her:

- Abstammung (Verwandtschaftsgrad angeben):
- Ehe
- Eheähnliche Gemeinschaft
- Schwägerschaft (Verwandtschaftsgrad angeben):
- Sonstiges (bitte angeben):

11. ANGABEN ÜBER DIE FINANZIELLE LAGE DER VON DEM ANTRAG BETROFFENEN PERSONEN (ES SIND NUR SOLCHE ANGABEN ZU MACHEN, DIE FÜR DIE HERBEIFÜHRUNG ODER ÄNDERUNG EINER ENTSCHEIDUNG RELEVANT SIND)

11.1. **Währung**

- Euro (EUR) Bulgarischer Lev (BGN) Tschechische Krone (CZK) Pfund Sterling (GBP)
- Kroatische Kuna (HRK) Ungarischer Forint (HUF) Polnischer Zloty (PLN)
- Rumänischer Leu (RON) Schwedische Krone (SEK) Sonstige (ISO-Code angeben):

⁽¹⁾ Zum Beispiel die Person, die die elterliche Verantwortung ausübt, oder der Vormund einer schutzbefohlenen volljährigen Person.
⁽²⁾ Soweit diese Daten vorliegen.
⁽³⁾ Soweit diese Daten vorliegen.
⁽⁴⁾ Soweit diese Daten vorliegen.
⁽⁵⁾ Soweit diese Daten vorliegen.

11.2. **Die Person(en), für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht, und die Person, der in erster Linie die Unterhaltspflicht für diese Person(en) obliegt**

11.2.1. *Bruttoeinkünfte*

<input type="checkbox"/> Monatsbasis <input type="checkbox"/> Jahresbasis	Person, der in erster Linie die Unterhaltspflicht für die Person(en) obliegt, für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht	Ehegatte/Ehegattin oder derzeitiger Partner/derzeitige Partnerin der Person, der in erster Linie die Unterhaltspflicht für die Person(en) obliegt, für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht	Person, für die Unterhalt verlangt wird oder der Unterhalt zusteht (Person A)	Person, für die Unterhalt verlangt wird oder der Unterhalt zusteht (Person B)	Person, für die Unterhalt verlangt wird oder der Unterhalt zusteht (Person C)
Gehälter (einschließlich Sachleistungen), Altersrenten, Arbeitsunfähigkeitsrenten, Unterhaltszahlungen, Renten, Leibrenten, Arbeitslosenunterstützung					
Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit					
Einkünfte aus Wertpapieren/Kapitaleinkünfte/Einkünfte aus Immobilien					
Andere Einkunftsquellen					
INSGESAMT					

11.2.2. *Ausgaben und Verbindlichkeiten*

<input type="checkbox"/> Monatsbasis <input type="checkbox"/> Jahresbasis	Person, der in erster Linie die Unterhaltspflicht für die Person(en) obliegt, für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht	Ehegatte/Ehegattin oder derzeitiger Partner/derzeitige Partnerin der Person, der in erster Linie die Unterhaltspflicht für die Person(en) obliegt, für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht	Person, für die Unterhalt verlangt wird oder der Unterhalt zusteht (Person A)	Person, für die Unterhalt verlangt wird oder der Unterhalt zusteht (Person B)	Person, für die Unterhalt verlangt wird oder der Unterhalt zusteht (Person C)
Steuern und Abgaben					
Versicherungsprämien, obligatorische Sozialversicherungsbeiträge und berufsständische Beiträge					
Miete/Kosten für Miteigentum, Tilgung von Hypothekendarlehen					
Ausgaben für Lebensmittel und Kleidung					

<input type="checkbox"/> Monatsbasis <input type="checkbox"/> Jahresbasis	Person, der in erster Linie die Unterhaltspflicht für die Person(en) obliegt, für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht	Ehegatte/Ehegattin oder derzeitiger Partner/derzeitige Partnerin der Person, der in erster Linie die Unterhaltspflicht für die Person(en) obliegt, für die Unterhalt verlangt wird oder der/denen Unterhalt zusteht	Person, für die Unterhalt verlangt wird oder der Unterhalt zusteht (Person A)	Person, für die Unterhalt verlangt wird oder der Unterhalt zusteht (Person B)	Person, für die Unterhalt verlangt wird oder der Unterhalt zusteht (Person C)
Arztkosten					
Unterhaltszahlungen an einen Dritten aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung und/oder Ausgaben für andere unterhaltsberechtigzte Personen, auf die der Antrag sich nicht bezieht					
Schulgeld für Kinder					
Tilgung von Darlehen, sonstige Verbindlichkeiten					
Sonstige Ausgaben					
INSGESAMT					

11.2.3. *Sonstige Vermögenswerte*

.....

.....

.....

11.3. **Verpflichtete Person**

11.3.1. *Bruttoeinkünfte*

<input type="checkbox"/> Monatsbasis <input type="checkbox"/> Jahresbasis	Verpflichtete Person	Ehegatte/Ehegattin oder derzeitiger Partner/derzeitige Partnerin der verpflichteten Person
Gehälter (einschließlich Sachleistungen), Altersrenten, Arbeitsunfähigkeitsrenten, Unterhaltszahlungen, Renten, Leibrenten, Arbeitslosenunterstützung		
Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit		
Einkünfte aus Wertpapieren/Kapitaleinkünfte/Einkünfte aus Immobilien		
Andere Einkunftsquellen		
INSGESAMT		

11.3.2. Ausgaben und Verbindlichkeiten

<input type="checkbox"/> Monatsbasis <input type="checkbox"/> Jahresbasis	Verpflichtete Person	Ehegatte/Ehegattin oder derzeitiger Partner/derzeitige Partnerin der verpflichteten Person
Steuern und Abgaben		
Versicherungsprämien, obligatorische Sozialversicherungsbeiträge und berufsständische Beiträge		
Miete/Kosten für Miteigentum, Tilgung von Hypothekendarlehen		
Ausgaben für Lebensmittel und Kleidung		
Arztkosten		
Unterhaltszahlungen an einen Dritten aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung und/oder Ausgaben für andere unterhaltsberechtigte Personen, auf die der Antrag sich nicht bezieht		
Schulgeld für Kinder		
Tilgung von Darlehen, sonstige Verbindlichkeiten		
Sonstige Ausgaben		
INSGESAMT		

11.3.3. Sonstige Vermögenswerte

.....

12. ANGABEN ZUR ZAHLUNG, WENN DER ANTRAG VON DER BERECHTIGTEN PERSON GESTELLT WIRD

12.1. Elektronische Zahlung

12.1.1. Name der Bank:

12.1.2. BIC oder andere einschlägige Bankkennung:

12.1.3. Kontoinhaber:

12.1.4. Internationale Bankkontonummer (IBAN):

12.2. Scheckzahlung

12.2.1. Scheck ausgestellt auf den Namen:

12.2.2. Scheck für

12.2.2.1. Name und Vorname(n):

12.2.2.2. Anschrift:

12.2.2.2.1. Straße und Hausnummer/Postfach:

12.2.2.2.2. PLZ und Ort:.....

12.2.2.2.3. Land:

13. ZUSÄTZLICHE ANGABEN (SOWEIT GEGEBEN):

.....
.....
.....

Geschehen zu am (TT/MM/JJJJ)

Unterschrift des Antragstellers:

und/oder, wenn zutreffend:

Name und Unterschrift der Person/Behörde, die im ersuchenden Mitgliedstaat befugt ist, das Formblatt im Namen des Antragstellers auszufüllen

.....“

